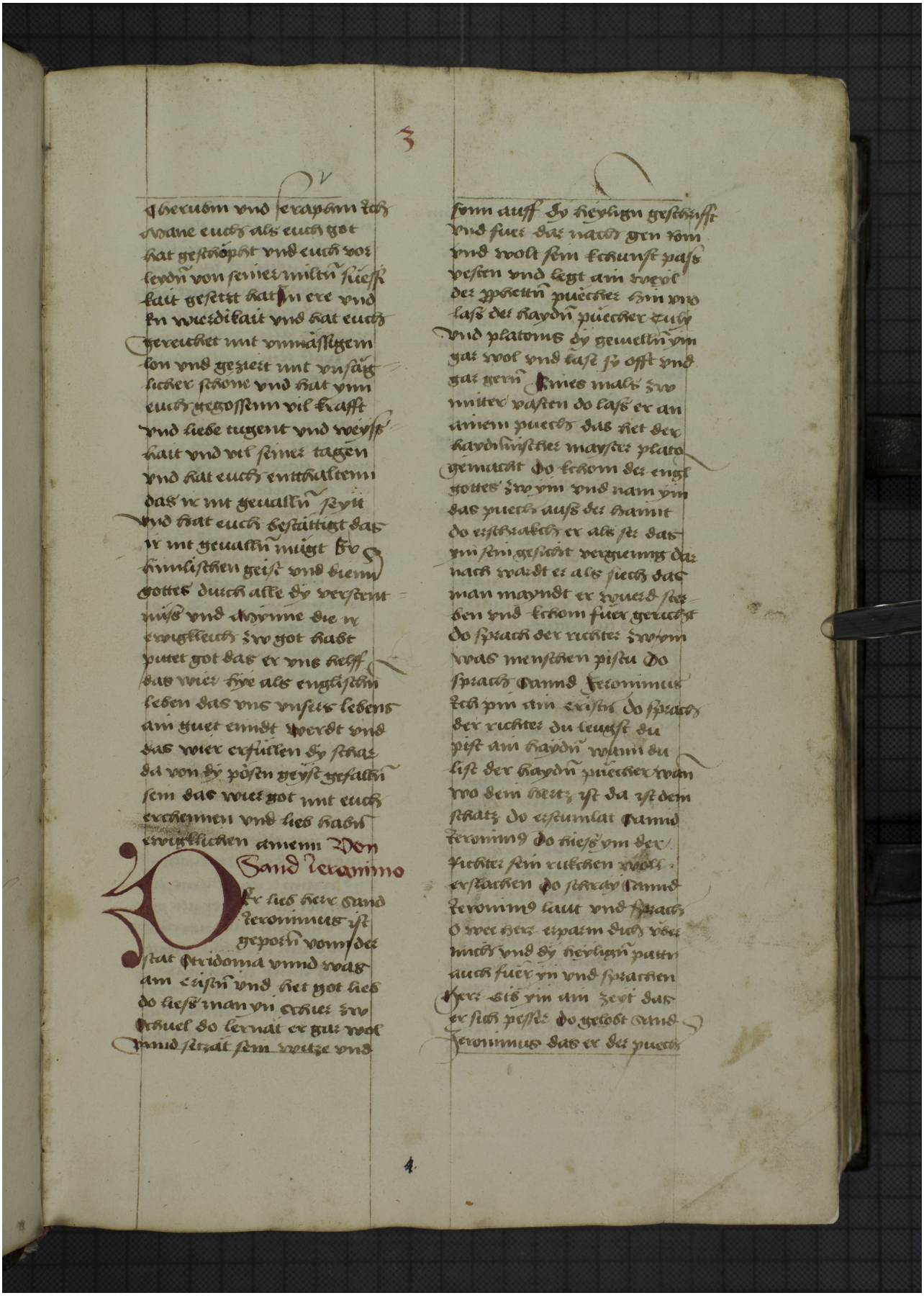
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



3

Cherubim vnd seraphim loben
vnane euch als euch got
hat geschöpfft vnd euch vor
leyden von seiner milten süesse
kait gesetzt kaysn ere vnd
in werdikait vnd hat euch
gezeuchet mit vnmässigem
lon vnd gezeit mit vnsätt
licher schone vnd hat vmm
euch gegossem vil krafft
vnd liebe tugent vnd weisse
hait vnd mit seiner tagen
vnd hat euch enthaltem
das ir mit gewaltn seyt
vnd hat euch bestättigt das
ir mit gewaltn mügt by
himlischen geist vnd diem
gottes durch alle dy versteru
nüss vnd clymme die ir
ewiglich zw got hast
puet got das er vns helff
das wir hye als engelischem
leben das vns vnsers lebens
am yuet emndt werdt vnd
das wier erfüllen dy straf
da von dy pösen geyst gefallen
sem das wier got mit euch
erchennen vnd lies hasel
ewiglichen amem Von

Sand Jeramino

Er lies hier Sand
Jeronimus ist
gepotn vom der
stat Stridonia vmnd was
am crisn vnd tet got lies
do lies man yn erbiet zw
erbuet do lernat er gut wol
vnnd strait sein leutze vnd
sein auff dy heylign geschrifft
vnd fuer das natel gen rom
vnd wolt sein kchunst pass
pessen vnd legt am zwyfel
der gpreten puechter zwn vno
lass der kayden puechter tuby
vnd platonis dy gemeltn ym
gar wol vnd lass sy offt vnd
gar gern eines mals zw
mniter vasten do lass er an
einem puechl das liet der
kayden sinstlier mayster plato
gemalt do kchom der engl
gottes zw ym vnd nam ym
das puech aus der hannt
do erschrach er als sy das
ym sein gestalt verguemg da
nach wandt er als siech das
man mayndt er zwueld sey
ben vnd kchom fuer gerucht
do sprach der richter zw ym
was menschen pistu do
sprach dann Jeronimus
ich pin ein cristn do sprach
der richter du leugst du
pist ein kayden wann du
list der kayden puechter wan
wo dem creutz ist da ist dem
schatz do erschumlat dann
Jeronimus do lies ym der
richter sein ruetten wol
erstarken do schrayt dann
Jeronimus laut vnd sprach
O wer hier eyalm dich vber
mocht vnd dy heylign patn
auch fuer yn vnd sprachen
Herr elis yn ain zeyt das
er sich pesse do gelobt dann
Jeronimus das er der puech

4